

Fürst: Edmund Moriz, g. 3. Febr. 1813, östr. Käm., folgte d. Vater 31. Mai 1831, lebt in Prag, vm. in Wien 5. Dec. 1841 mit d. Gräfin Elisab. Alex. Fiquelmont, g. 10. Nov. 1825.

K i n d e r.

1. Gr. Edmunde, g. in Wien 13. Oct. 1842.
2. Gr. Mar. Karl Richard, g. 3. Apr. 1844.

S c h w e s t e r n.

1. Mathilde Christ., g. 13. Jan. 1806, vm. Fürstin Radzivil v. Nieswicz seit 1832.
2. Euphemie Flora, g. 30. Apr. 1808.
3. Leontine Gabr., g. 26. Sept. 1811, vm. 1832 mit d. Prinzen Boguslav Radzivil v. Nieswicz.
4. Felicie Sidonie, g. 9. Oct. 1815, vm. 1845 mit d. Altgrafen Robert Ant. v. Salm-Reifferscheid Raiz.

E l t e r n.

Fürst Karl Jos., g. 12. Dec. 1777, folgte d. Vater Joh. 3. Jan. 1826, † in Wien 31. Mai 1813; vm. 26. Oct. 1802 mit Alonse Gräfin Chotek, g. 21. Juni 1777.

Collalto. (5.)

Ein italienisches Geschlecht, dessen Stammhaus gleichen Namens im Venetianischen liegt, u. das seine Abstammung vom Jahr 930 an, vom Grafen Rombald v. Treviso, u. zwar in ununterbrochener Reihenfolge will ableiten können. 1306 erhielt es die venet. Patrizierwürde. Graf Rombald 13. v. Collalto, der 1631 †, österr. Feldmarsch. war, wurde 1610 vom Kaiser Ferdinand 2. in den deutschen Reichsgrafenstand erhoben. Sein Stamm erlosch 1706. Von seines Bruders Enkel, Anton Rombald Graf v. Collalto, stammt das noch blühende Haus ab. Näherer Stammvater ist Anton Octavian, † 1793, dessen Sohn u. zugleich der jedesmalige Chef für sich u. seine eheligen männl. Descendenten, nach dem Erstgeburtsrechte, vom Kaiser Franz 1. v. Oesterreich 1822 in den Fürstenstand erhoben wurde. Es besitzt diese Familie als Fideicom-

miß *) bedeutende Herrschaften in Mähren, Desterreich und Italien — Kath. Conf.

Fürst: Anton Octavian, g. in Venedig 6. Aug. 1784, östr. Käm., folgte d. Vater 5. Febr. 1833, vm. in Wien 7. Jan. 1810 mit Karoline Mar. Anna, Gräfin Apponyi, g. in Wien 31. Aug. 1793.

K i n d e r.

1. Graf Eduard, g. in Wien 17. Oct. 1810, Erbfolg. vm. in Wien 4. Nov. 1834 mit d. Gräfin Karoline Apponyi, g. das. 18. Juli 1814.

T ö c h t e r.

a) Marie, g. in Pirniß 3. Oct. 1835, † 15. Aug. 1842.

b) Julie, g. das. 5. Mz. 1838.

2. Cäcilie, g. in Wien 30. Apr. 1812, vm. in Pirniß 1. Juli 1830 mit Friedr. August, Marquis Piatti.

3. Alfons, g. in Wien 19. Juli 1814, besitzt Allodialgüter in Italien, vm. 10. Mai 1840 mit Ida, Gräfin Colloredo-Mansfeld, g. 13. Febr. 1816.

K i n d e r.

a) Margar. Juliane, g. 8. Mai 1841.

b) Octavian Anton Salvator, g. 5. Mai 1842.

4. Karoline, g. 19. Jan. 1818, vm. 1836 mit d. Prinzen Ferdin. v. Solms-Lich.

B r u d e r.

Graf Johann, g. in Brescia 27. Sept. 1789, östr. Käm., Besitzer d. Allodialherrsch. Braunsdorf in Desterreich.

E l t e r n.

Fürst Eduard, g. in Treviso, 28. Apr. 1748, östr. w. gh. K. u. Käm., folgte d. Vater Ant. Octavian 29. Jan. 1793, † in Pirniß 5. Febr. 1833, vm. in Venedig 27. Oct. 1782 mit Cäcilie, Gräfin Grandenige, g. das. 12. Febr. 1762, † in Wien 24. Jan. 1827.

*) Nach einer Verfügung des 1631 † Grafen Rombald 13. fallen, nach dem Erlöschen der Familie, ihre Besitzungen an das Haus Hohenzollern, von welchem der Ahnherr der Collaltos abstammen soll.

... v. Balser,
... gemacht haben,
... zu ihm erhielten. W
... das Schloß
... Linien blühen
... von ältere oder W
... Balser, in B
... jüngerer Art im
... Colloredo-M
... Erster die
... in Böhmen. C
... in Fürstentum erhobe
... übergeht. Sei
... Geschlecht der Gro
... imogen bei, weil,
... stätter in Böhmen an
... im Marie Theresie
... Mansfeld, und zwar
... des Fürsten Colloredo
... nennen darf, die übr
... sich heißen. Von den
... Doro in Böhmen
... Fürst: Franz G
... des Feldjäger-Bat. N
... Graf zu Nels, Mar
... Rudolf, 18. Dec. 1
... Gräfin Lam-Ballas.

Wilhelmina
perg seit 1845.

Graf. Wilhelm
Kinsky seit 1836.